

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und des königlichen Amtsgerichtes Leipzig, des Rates und des Polizeiamtes der Stadt Leipzig.

Anzeigen-Preis

Die 6spaltige Zeitspalt 25 A. ...

Ordnungs-Belegungen (gratis) nur mit der Morgen-Ausgabe, ohne Postbestellung 4 00., mit Postbestellung 4 70.,

Annahmestellen für Anzeigen: Abend-Ausgabe: Sonntag 10 Uhr. Morgen-Ausgabe: Sonntag 4 Uhr.

Die Expedition ist wochentags ununterbrochen geöffnet von früh 6 bis abends 7 Uhr.

Druck und Verlag von G. Holz in Leipzig.

97. Jahrgang.

Bezugs-Preis

In der Hauptexpedition oder beim Einzelabnehmer ...

Redaktion und Expedition: Johannstraße 8. ...

Haupt-Expeditionen: Ulrich-Gasse, Buchhandlung, Universitätsstr. 2. ...

Haupt-Filiale Dresden: ...

Haupt-Filiale Berlin: ...

Nr. 439.

Sonnabend den 29. August 1903.

Politische Tageschau.

Leipzig, 29. August.

Der neue Reichsfinanzminister.

Die Neuernungen, die der neue Reichsfinanzminister, Herr v. Stengel, dem Vertreter eines Münchener Blattes gegenüber getan hat, verdienen noch etwas ausführlicher ...

Die Zustimmung, die seine Ernennung in der gesamten Presse mit ganz verhaltenen Worten gefunden, habe ihn sehr erfreut. ...

Was die Ernennung, die seine Ernennung in der gesamten Presse mit ganz verhaltenen Worten gefunden, habe ihn sehr erfreut. ...

teigen; sie seien großen Teils jetzt schon finanziell in einer ziemlich bedenklichen Lage.

Befremdet habe es ihn, daß er schon im voraus als „Minister der neuen Steuern“ bezeichnet und solcher Art von ...

Was und in dieser Auslassung am meisten befremdet, ist die Erklärung des neuen Reichsfinanzministers, er wisse nicht, wie der Reichsfinanzminister über die Eröffnung neuer Steuerquellen im Reich denke. ...

Die jüdischen Zielbewerber.

Im allgemeinen wird man den „Zielbewerber“ zugestehen, daß sie diese Bezeichnung nicht mit Unrecht tragen; in der Frage der Beteiligung an den preussischen Landtagswahlen und speziell der Bedeutung dieser Beteiligung für die Sozialdemokratie macht sich aber eine große Ziellosigkeit ...

und Klarheit bemerkbar. Dies zeigt sich besonders gelegentlich der erbitterten Kämpfe der sozialistischen Blätter über die Ablehnung eines Wahlkompromisses durch die Freisinnigen. ...

Es kommt sehr darauf an, was man unter „für den Augenblick“ und „auf die Dauer“ versteht. In der Mitte des vorigen Jahrhunderts dauerte die Dauerhaftigkeit der Reaktion in der preussischen Kammer etwa ein Jahrzehnt an. ...

Erleben und Volkswachen.

Auf seiner Reise durch das Land ist König Peter von Serbien getreten in Begleitung der Prinzen in Pragajewog ...

angekommen. Beim Empfang der Offiziere, deren Sprecher erklärte, daß die Offiziere sich dem Könige zur Verfügung stellen, erwiderte der König:

„Wir leben tatsächlich in schicksalsschweren Tagen, es bedarf großer Klugheit, Arbeit und Energie, um das jenseitige Staatsschicksal gut und glücklich zu steuern. ...

Abends wurde zu Ehren des Königs ein Festmahl veranstaltet. Professor Marjanowitsch hielt eine Ansprache an den König, in welcher er ausführte, der König müsse der Träger der Idee des glorreichen Karageorg sein, er müsse die Fahne der Befreiung auf dem Balkan entfalten, weil nur auf diese Weise dem Serbentum eine Zukunft blühen könne. ...

Man beachte, wie König Peter auf die Anzapfung Marjanowitschs antwortend antwortet. Der heiligblütige Professor hatte offenbar die Befreiung der Balkanvölker von der türkischen Herrschaft gemeint, der König erging sich aber über den Schwere der Freiheit jedes Bürgers innerhalb Serbiens. ...

Schein und Wirklichkeit im Transvaal. Aus Johannesburg schreibt man uns Anfang August:

Die geistliche Lage in Johannesburg hat sich bisher noch in keiner Weise gebessert; alles hängt über schlechtem Wohlstand, Not und Entbehrung. Auf der andern Seite muß man sich wundern, wieviel Geld an Vergünstigungen ausgegeben wird. ...

Feuilleton.

Renate von Grieben.

Roman von Hermann Birkenfeld.

Auf eine Antwort dieser Zeilen hat Renate einen vollen Monat zu warten, bis endlich Fräulein Dornier schreibt. ...

Einmal, kurz nach Tisch — es waren nur noch wenige Tage bis zum Heide — war die sonst unverschämte Dornier ...

Wretens Augen hatten noch auf den letzten Schlitzen, als dieser Herr lächelt auf dem Hausflur herankam. ...

einen Druck auf die Kinnlade das Stubsmädchen herbeirufte. Sie mag nicht mit Grieben allein sein —